



PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

**PH
ZH**

Tagung

Was berührt uns?

Im Dialog mit sich und der Welt

**2. April 2022, 8.30 – 16.00 Uhr
im Tagungszentrum Schloss Au**

schulnetz21-vszh.ch



schulnetz21

kantonales netzwerk
gesundheitsfördernder und
nachhaltiger schulen

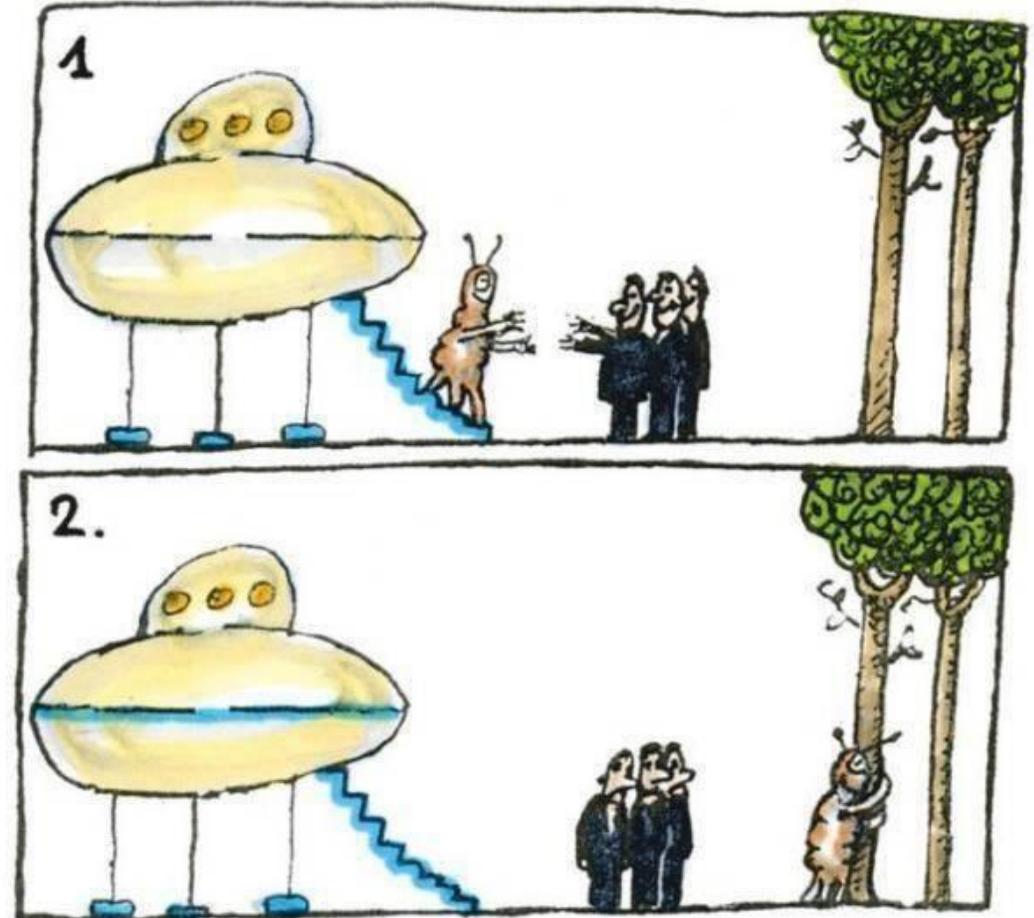
zürich | volksschulen

Die Stellen für **Suchtprävention**
im  **Kanton Zürich**

Die Natur berühren und von ihr berührt werden

**«Unsere Auffassung der Natur
und unsere Beziehung zu ihr
werden über unsere Zukunft entscheiden»**

Diana Soldo



Was ist Natur für mich?

Mit welchen Lebensformen pflege ich eine Beziehung?



4 - 5 Min. Austausch mit Nachbarin oder Nachbar

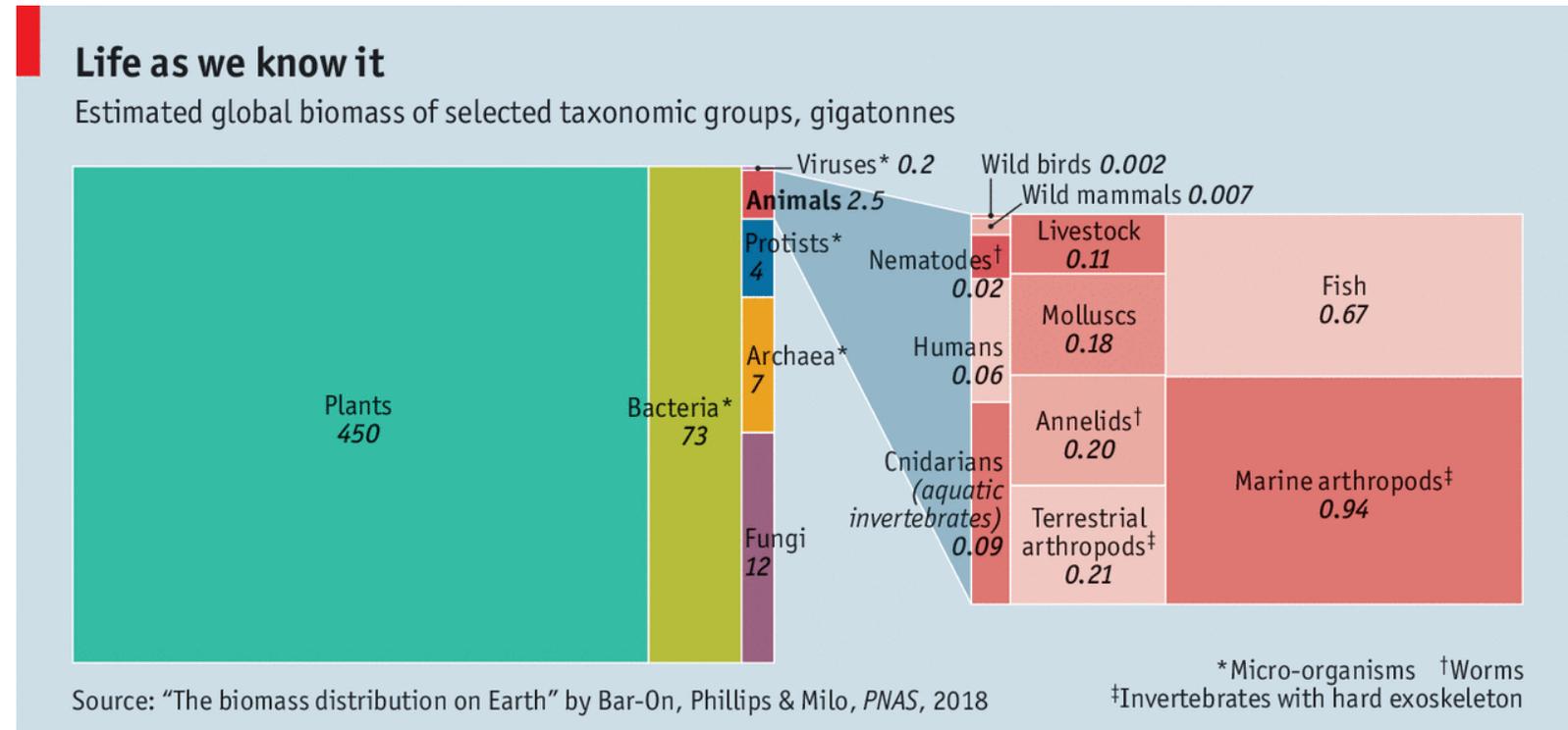
Unsere Definition von «Natur»

- was nicht vom Menschen geschaffen wurde
- Natur <-> Kultur
- „belebte Natur“, z.B. Pflanzen, Tiere, Pilze & Bakterien
- „unbelebte Natur“ z.B. Steine, Flüsse, Landschaften & Atmosphäre



Belebte Natur

- 85% Pflanzen
- 12% Bakterien
- 1.2% Pilze
- 0.3% Tiere, davon 0.06% Menschen

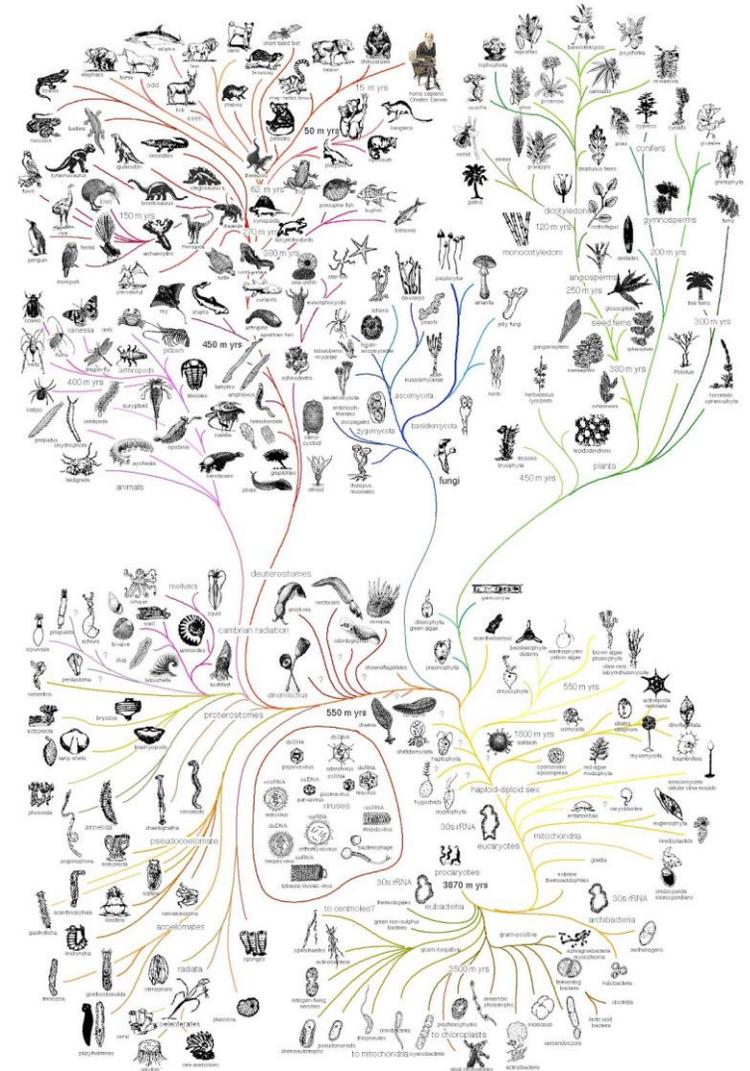


Economist.com

Unsere Definition von «Mensch»

- Belebte Natur
- Domäne: Eukaryoten
- Reich: Tiere
- Stamm: Wirbeltiere
- Klasse: Säugetiere
- Ordnung: Primaten
- Familie: Menschenaffen
- Gattung: Homo
- Art: Homo sapiens

Der Mensch als Art gibt es seit etwa 300'000 Jahre



Unsere Wahrnehmung und unseren Umgang mit der Natur

Ist eng verbunden mit unserem Glauben und unserer Kultur:

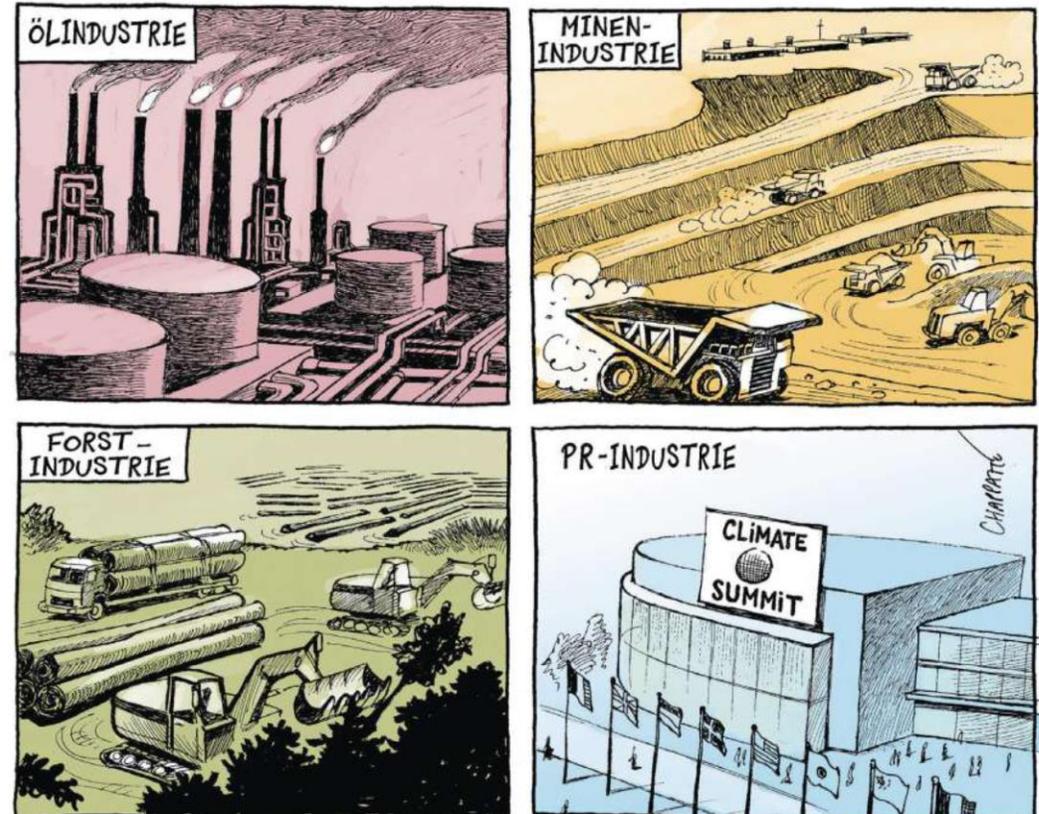
- Blindheit für nicht menschliche-Lebensformen
- Wildnis durch Züchtung verdrängt
- Wir halten uns meist in Räumen auf
- Projizieren die Realität auf Papier und Bildschirme



Die Wildnis durch Züchtung verdrängt

- Die Hälfte der Wälder auf der Erde sind verschwunden, ein Drittel davon in den letzten 200 Jahren
- In Europa gibt es kaum noch Urwälder, über 90% der Wälder sind kultivierte Wälder
- Über die Hälfte der Säugetiere und Vögel auf der Erde sind Nutztiere
- Wilde Fische soll es im Jahr 2050 keine mehr geben, nur gezüchtete

Chappatte im Sommer

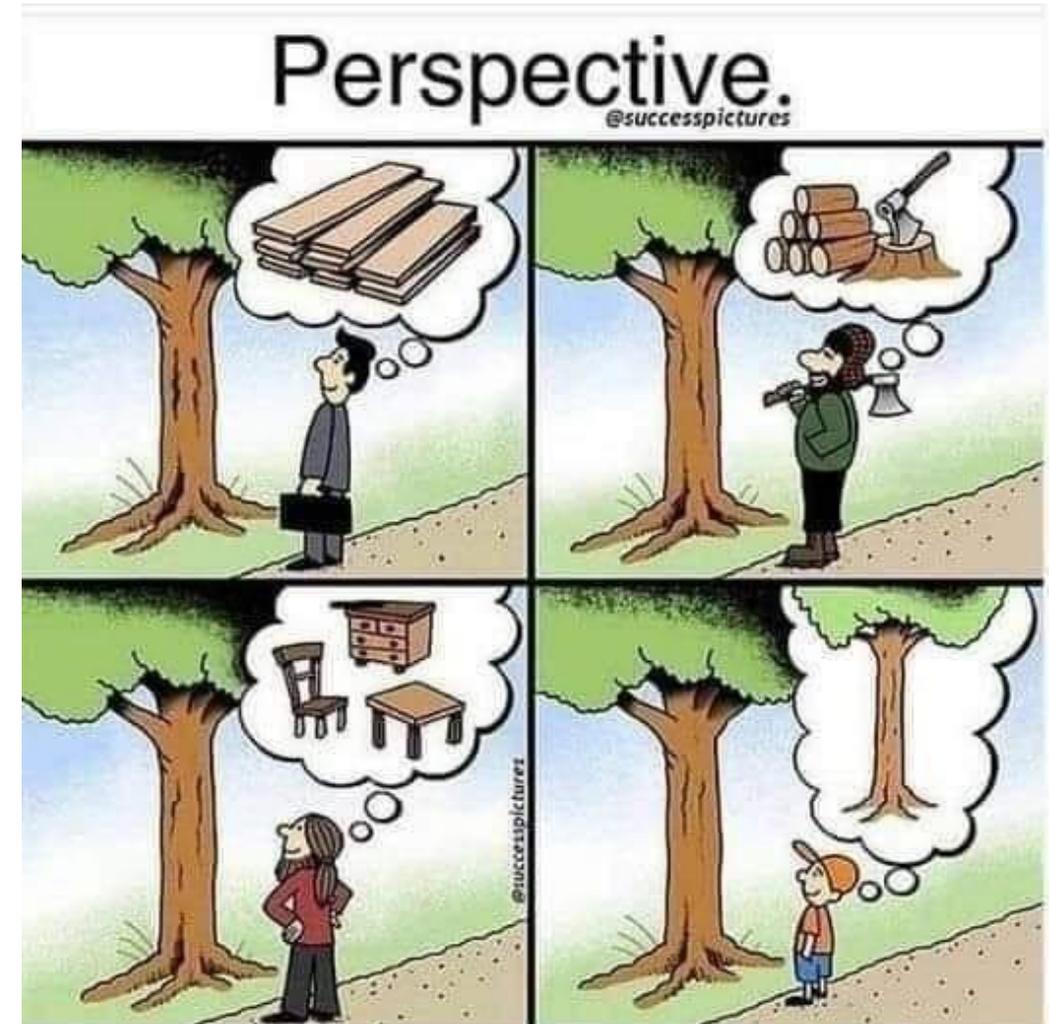


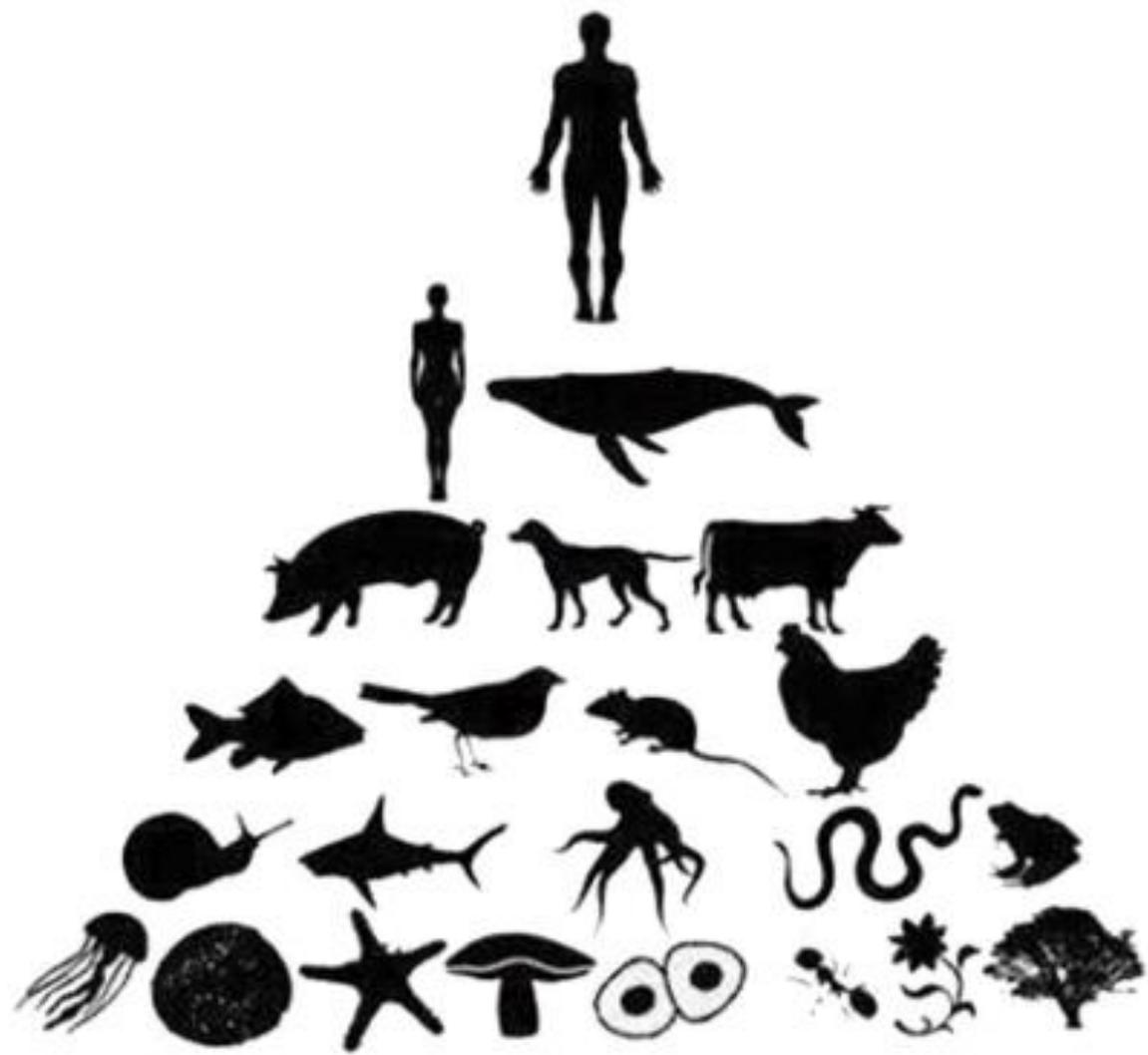
Projektion der Realität auf Papier und Bildschirme



Wie können wir lebendige Beziehungen aufbauen

- Entkapitalisierung – Daseinsberechtigung
- Lebewesen als Subjekte wahrnehmen
- Toleranz für andere Lebensformen
- Mitgefühl für andere Lebewesen
- Unterschiede verringern
- Sprachbarrieren überwinden
- Grenzen auflösen
- Aufgeben der Kontrolle, Vertrauen ins Leben
- Mit und in der Natur leben und lernen





Die Natur als Lern- und Erfahrungsraum

- Informationen, Wissen & Weisheit
- Was wir wissen ist viel kleiner, als was wir wissen können
- Was wir erleben ist grösser, als was wir begreifen können
- Das Leben ist intelligenter als der Mensch



Lernen durch Berührungen, Erfahrungen & Fühlen

Berührungen, Erfahrungen und Fühlen:

- sind mehr als Wissen
- sind Teilnahme und Betroffenheit
- Ermöglichen Beziehungen & Begegnungen
- Stärken die Lebendigkeit



Die Natur berühren...

- für Neues offen werden
- Räume verlassen, Verweilen in der Natur
- Absichtslosigkeit, Kontrolle loslassen, Hingabe
- Sinnlichkeit
- Ruhe, Entspannung und Stille
- Beziehen & Begegnen
- Wertschätzung, Dankbarkeit
- Staunen



...und von der Natur berührt werden

- Beziehungen & Begegnungen
- Sinnlichkeit
- Gesundheit, Konzentration, Kreativität, Empathie, Intuition,
- Heimat, Verwurzelung, Vertrauen
- Sich Teil des Ganzen fühlen



»Es gibt nur zwei Arten zu leben.
Entweder so als wäre nichts ein Wunder
oder so als wäre alles ein Wunder.«

Albert Einstein



Die Natur berühren und von ihr berührt werden

Naturgang

- Suchen Sie einen Ort aus und verweilen Sie
- Nehmen sie das Leben mit allen Sinnen um sich wahr
- Nehmen sie Bezug zu einem Lebewesen, das sie sonst kaum beachten

